

S a t z u n g

über den Bebauungsplan Nr. 2 für das Bau-
gelände zwischen dem Drewer Weg und dem
Altenrüthener Weg in der Gemeinde Effeln,
Kreis Lippstadt

Gemäß § 4 der Gemeindeordnung für das Land NRW. in der Fassung der Bekanntmachung der Landesregierung vom 28. 10. 1952 (GS. NW. S. 167) § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBL. I S. 341), § 4 der ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29. 11. 1960 (GV. NW. 1960 S. 433) und der Bau-nutzungsverordnung vom 26. 6. 1962 (BGBL. S. 429), hat der Rat der Gemeinde Effeln am 15. 12. 1964 und am 9.6.1965 ~~1965~~ folgen-des beschlossen:

§ 1

Der Bebauungsplan Nr. 2 wird als Satzung beschlossen. Der Bebauungsplan besteht aus

- a) der zeichnerischen Darstellung Nr. 2 i.M. 1 : 500 vom 29.5.1964
- b) den nachstehenden textlichen Bestimmungen dieser Satzung.

Das Plangebiet umfaßt die Flurstücke 75, 87, 86, 85, 84, 83 u. 88, aus der Flur 2, Gemarkung Effeln.

§ 2

Die Lage der Baukörper auf dem Grundstück und ihre Stellung zur Straße sind zwingend. Die im Bebauungsplan angegebenen Geschöß-zahlen sind Höchstzahlen.

§ 3

Der Bebauungsplan einschl. Satzung tritt mit der Bekanntmachung der Genehmigung unter Angabe von Ort und Zeit der Auslegung in Kraft.

Effeln, den 29. Juni 1965.

Im Auftrage des Rates der Gemeinde Effeln:

Dehns
.....
Bürgermeister
(Schulte)

Liedmeier
.....
Gemeindevertreter
(Liedmeier)

Grobe
.....
Schriftführer
(Grobe)